



Heilende Seelsorge Lehrgang Integrative Gestaltarbeit 2013-2015

Zweijähriger Lehrgang zur Einführung in Theorie und Praxis einer Integrativen Seelsorge und Pädagogik.

Teilnehmerkreis

Dieses Angebot richtet sich an Menschen, die in pastoralen, pädagogischen und sozialen Berufen mit Menschen arbeiten und ihre pädagogisch-methodischen und kommunikativ-beratenden Kompetenzen erweitern möchten.

Leicht kann es zu Überforderungen und Burn-out-Tendenzen kommen. Daher ist die Entwicklung einer reifen und belastbaren Persönlichkeit ebenso wichtig wie die Befähigung zu einer ermutigenden und erfahrungsorientierten Seelsorgepraxis.

Kursziele

Ziele des Kurses sind die Integration und Erweiterung folgender Kompetenzen:

- der **persönlichen** Kompetenz: die Vertiefung der Selbstwahrnehmung und der Selbsterkenntnis und die sich daraus ergebenden Möglichkeiten der Selbstveränderung
- der **fachlichen** Kompetenz: die Korrelation von Biografie, Beruf und Spiritualität und die sich daraus ergebenden agogischen Konsequenzen
- der **sozialen** Kompetenz: die geschärfte Wahrnehmung und systemische Sicht der Prozessverläufe in sozialen Gebilden wie: Familie, Schule, Gemeinde, Krankenhaus etc.
- der **beratenden** Kompetenz: die Wahrnehmung der menschlichen Grenzen und Nöte und die Einübung in eine ressourcen- und lösungsorientierte Hilfestellung
- der **spirituellen** Kompetenz: die Klärung und Vertiefung des eigenen religiösen Standortes durch Erarbeitung biblischer Erzählungen und die Einübung in neue Formen des Gebetes und der Meditation

Art der Kursarbeit

Grundlage der Kursarbeit sind die Integrative Gestaltpädagogik und Gestaltseelsorge und systemische Beratungs- und Coaching-Konzepte.

Der Kurs richtet sich nach den Richtlinien des IGB (Integrative Gestaltpädagogik in Schule, Seelsorge und Beratung - Bayern e.V.). Die Teilnehmer/innen erhalten am Ende des Grundkurses eine Abschlussbescheinigung, aus der die Inhalte, Methoden und die Zeiteinheiten des Kurses ersichtlich sind. Sie können sich durch den IGB nach dessen Vorgabe zur Gestaltpädagogin / zum Gestaltpädagogen graduieren lassen und haben damit die Grundlage, weitere Bausteine zu durchlaufen. (www.igb-bayern.de)

Kursschwerpunkte

- **Selbsterfahrung:**
Arbeit mit Biografie und Persönlichkeitsstruktur, Geschlechtsidentität und Sozialisation, Rollenbildern und Beziehungsdynamiken, Beruf und Spiritualität.
- **Theorie und Praxis integrativer Pädagogik:**
Kreative Arbeit mit Medien und Dramatisierungen, Phantasie- und Leibarbeit, kommunikative Lernformen und Gruppenpädagogik.
- **Training in der Begleitung von Einzelnen und Gruppen:**
Erfahrungsorientierte Pädagogik und ganzheitliche Seelsorge, Ressourcenorientierte Beratung, systemische Konfliktbearbeitung und Krisenintervention, Begleitung von Trauerprozessen

Die TeilnehmerInnen können die einzelnen Lernschritte in einem Prozess der Selbsterfahrung persönlich durcharbeiten und dann für die jeweiligen Arbeits- und Praxisfelder erproben und reflektieren.

Kursleitung

Dietmar Rebmann, Harthofen

Pastoralreferent; Pastoralberater, Kursleiter für Integrative Gestaltseelsorge und Pastorale Beratung; Mitglied im IGB (Integrative Gestaltpädagogik in Schule, Seelsorge und Beratung - Bayern e.V.).

P. Dr. Gerhard Schmid OFM, St. Pölten

Theologe, Religionspädagoge; Lebens- und Sozialberater; Gestalttrainer, Mitglied im Institut für Integrative Gestaltpädagogik und -seelsorge in Graz (IIGS).

Einführungsseminar

Von Montag, 12. November, 14.00 Uhr bis Freitag, 16. November 2012, 13.00 Uhr findet ein Einführungsseminar statt, das mit Anliegen und Methodik der Gestaltpädagogik und -seelsorge vertraut macht. Auf der Basis dieses Einführungsseminars kann die Entscheidung zur Teilnahme am Lehrgang getroffen werden.

Anmeldung zum Einführungsseminar bis 12.10.2012

Kursgebühren :	€ 230,--
Pensionskosten:	€ 204,--
Anzahlung:	€ 291,--

Gesamtkurs

Der gesamte Lehrgang dauert etwa 2 Jahre und findet – nach dem Einführungsseminar – in 7 Kurseinheiten statt. Anmeldung zum Gesamtkurs bis 15. Januar 2013.

- | | | |
|----|--------------|---------------------------|
| 1. | Kurseinheit: | 18. bis 22. Februar 2013 |
| 2. | Kurseinheit: | 3. bis 7. Juni 2013 |
| 3. | Kurseinheit: | 11. bis 15. November 2013 |
| 4. | Kurseinheit: | 17. bis 21. Februar 2014 |
| 5. | Kurseinheit: | 19. bis 23. Mai 2014 |
| 6. | Kurseinheit: | 10. bis 14. November 2014 |
| 7. | Kurseinheit: | 16. bis 20. Februar 2015 |

Die Kurseinheiten beginnen jeweils am **Montag um 15.00 Uhr** (Kaffee ab 14.00 Uhr) und enden am **Freitag mit dem Mittagessen** (12.15 Uhr).

Kosten

Kursgebühren: € 230,-- / pro Kurseinheit

Pensionskosten: € 51,-- / Tag

(nach den Sätzen des Kardinal-Döpfner-Hauses 2012)

Anzahlung: € 420,--

Die Anzahlung wird in jeder der sieben Kurseinheiten mit jeweils € 60,-- verrechnet.

Die Untergrenze für die Durchführung des Lehrgangs liegt bei 16 TeilnehmerInnen.

Anmeldung

Die Anmeldung zum Gesamtkurs erfolgt nach dem Einführungsseminar. Ihre schriftliche Anmeldung zum Einführungsseminar und zum Gesamtkurs wird von uns jeweils mit der Bitte um Leistung der Anzahlung bestätigt. Mit dem Eingang Ihrer Anzahlung wird Ihre Anmeldung auch für uns verbindlich.

Dienstbefreiung und Bezuschussung

Wegen einer eventuellen Dienstbefreiung und Bezuschussung bitten wir Sie, sich mit dem für Sie zuständigen Ordinariat oder Ihrer Dienststelle in Verbindung zu setzen.

Rücktrittsregelung

Die in unseren Jahresprogrammen veröffentlichten Rücktrittsregeln gelten bei diesem Kurs nur für das Einführungsseminar. Beim Gesamtkurs gilt stattdessen folgende Regelung:

Bei Rücktritt bis zum 15.1.2013 werden fällig: € 15,00 Bearbeitungsgebühr.

Bei späterem Rücktritt wird die geleistete Anzahlung nicht mehr erstattet. Kann der Platz jedoch vor Kursbeginn noch anderweitig belegt werden, wird auch hier nur die Bearbeitungsgebühr von € 15,00 fällig.

Beim Abbruch des Kurses durch den/die TeilnehmerIn verfällt die geleistete Anzahlung.

Diese Regelung gilt auch bei Rücktritt oder Abbruch aus Gründen, die außerhalb der Verantwortung des Teilnehmers / der Teilnehmerin stehen (wie Krankheit, Versetzung, ...).

Vorbehalt

Falls der Kurs mangels ausreichender Belegung nicht durchgeführt werden kann, erfolgt die Absage nach Ablauf der Anmeldefrist.

Terminverschiebungen, Ortswechsel und Wechsel von TrainerInnen bzw. DozentInnen aus Gründen, die nicht vom Institut zu vertreten sind, bleiben vorbehalten.

Institut für Theologische und Pastorale Fortbildung

Domberg 27 – 85354 Freising – Deutschland

Telefon +49 8161 181-2222

Telefax +49 8161 181-2187

eMail Institut@TheologischeFortbildung.de

Internet www.TheologischeFortbildung.de

Institut für Theologische
und Pastorale Fortbildung
Domberg 27
85354 Freising

FAX 08161/181-2187

Kurs-Nr.: 12-is-08

**Heilende Seelsorge – Lehrgang Integrative Gestaltarbeit
Anmeldung zum zweijährigen Lehrgang, 2013 – 2015**

Name: _____

Anschrift: _____

Tel. dienstl.: _____ Tel. privat: _____

Diözese: _____ Tätig als: _____

E-Mail: _____

Hiermit melde ich mich zum **Lehrgang „Heilende Seelsorge – Lehrgang Integrative Gestaltarbeit“** von Februar 2013 bis Februar 2015 in Freising an. Die ausführliche Kursbeschreibung mit den einzelnen Terminen, den Kosten und der Rücktrittsregelung habe ich erhalten.

Datum

Unterschrift

Anmeldung bis spätestens 15. Januar 2013 an das Institut für Theologische und Pastorale Fortbildung. Bitte unterzeichnen Sie die Einzugsermächtigung. Falls Sie das nicht möchten, stellen wir Ihnen mit der Anmeldebestätigung die Anzahlung in Rechnung. Erst mit dem Eingang Ihrer Anzahlung wird Ihre Anmeldung auch für uns verbindlich.

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige das Institut für Theologische und Pastorale Fortbildung, die für den o.g. Kurs fälligen Gebühren von meinem Konto abbuchen zu lassen.

Kontoinhaber/in: _____

Adresse: _____

Kto.Nr. _____ BLZ _____

Bank _____

Ort, Datum

Unterschrift

Institut für Theologische
und Pastorale Fortbildung
Domberg 27
85354 Freising

FAX 08161/181-2187

Kurs-Nr.: 12-is-08/e

**Heilende Seelsorge – Lehrgang Integrative Gestaltarbeit
- Anmeldung zum Einführungsseminar 2012-**

Name: _____

Anschrift: _____

Tel. dienstl.: _____ Tel. privat: _____

Diözese: _____ Tätig als: _____

E-Mail: _____

Hiermit melde ich mich zum **Einführungsseminar** des Lehrgangs „**Heilende Seelsorge – Lehrgang Integrative Gestaltarbeit**“ vom 12. bis 16. November 2012 in Freising an.

Datum

Unterschrift

Anmeldung bis spätestens 12. Oktober 2012 an das Institut für Theologische und Pastorale Fortbildung. Bitte unterzeichnen Sie die Einzugsermächtigung. Falls Sie das nicht tun, stellen wir Ihnen mit der Anmeldebestätigung die Anzahlung in Rechnung. Erst mit dem Eingang Ihrer Anzahlung wird Ihre Anmeldung auch für uns verbindlich.

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige das Institut für Theologische und Pastorale Fortbildung, die für den o.g. Kurs fälligen Gebühren von meinem Konto abbuchen zu lassen.

Kontoinhaber/in: _____

Adresse: _____

Kto.Nr. _____ BLZ _____

Bank _____

Ort, Datum

Unterschrift